

Nr. 2272 /J

II- 4369 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

1988 -05- 3 0

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. PARTIK-PABLÉ, Dr. OFNER
an den Bundesminister für Justiz
betreffend Einstellung von Behinderten im Justizbereich

Auch das Bundesministerium für Justiz hat gemäß dem Invalideneinstellungsgesetz in seinem Bereich Behinderte zu beschäftigen. Nach vorliegenden Informationen und aufgrund des Beschäftigtenschlüssels des Invalideneinstellungsgesetzes werden im Bereich des Bundesministeriums für Justiz derzeit um 92 Behinderte zu wenig beschäftigt. Gerade im Schreibungsbereich gäbe es genug Tätigkeiten, die von Behinderten ausgeführt werden könnten.

Aus diesem Grunde richten die unterfertigten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Justiz die

A n f r a g e :

1. Warum werden in Ihrem Bereich zu wenig Behinderte beschäftigt?
2. Sind Sie bereit, mehr Behinderte einzustellen?
3. Welchen Betrag bezahlt das Bundesministerium für Justiz jährlich an den Ausgleichsfonds?